

Öffentliche Bekanntmachung

Lärmaktionsplanung der Stadt Waldshut-Tiengen

Einladung zum Lärmforum am 12. Mai 2025 in der Stadthalle Waldshut

Mit dem Gesetz zur Umsetzung der EG-Richtlinie über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm vom 24. Juni 2005 wurde die EU-Umgebungslärmrichtlinie in deutsches Recht umgesetzt.

Weiterhin sollen aufgrund der im Jahr 2022 in Kraft getretenen EG-Richtlinie über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm (2002/49/EG) auf Basis eines gemeinsamen Konzeptes schädliche Auswirkungen und Belästigung durch Umgebungslärm verhindert, vorgebeugt oder verringert werden.

Hierzu werden, aufbauend auf den Ergebnissen der Lärmkartierung gem. § 47 c Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), Lärmaktionspläne gem. § 47 d Abs. 1 BImSchG erstellt, mit denen Lärmprobleme und Lärmauswirkungen u. a. an Hauptverkehrsstraßen geregelt werden.

Ziel dieser Pläne ist auch gemäß §§ 47 a ff. BImSchG ruhige Gebiete gegen eine Zunahme des Lärms zu schützen.

Hierzu werden schrittweise die folgenden Maßnahmen durchgeführt:

1. Ermittlung der Belastung durch Umgebungslärm
2. Sicherstellung der Information der Öffentlichkeit
3. Annahme von Aktionsplänen mit dem Ziel, den Umgebungslärm zu verhindern und zu mindern.

Eine Information über den Verfahrensstand zur 3. und dem Übergang in die 4. Runde der Lärmaktionsplanung erfolgte bereits in der Gemeinderatssitzung am 30.10.2023.

In Waldshut-Tiengen verlaufen mit der Bundesstraße 34 und im weiteren Verlauf der Landesstraße 159 sowie der Bundesautobahn 98 und der Landesstraße 160 mehrere klassifizierte Straßen, die (zumindest in Teilabschnitten) oberhalb der Schwellenwerte der Lärmkartierung von 3.000.000 Kfz / Jahr bzw. 8.200 Kfz / Tag liegen.

Neben den o. g. Straßen werden auch durch weitere Straßen wesentliche Lärmbeeinträchtigungen hervorgerufen. Aufgrund dessen wurden auch die

- Schlüchttalstraße (L 157)
- St. Blasier Straße (B 500)
- Gurtweiler Straße
- Rathausstraße
- Tiengener Straße
- Feldbergstraße
- Brückenstraße

in den Lärmaktionsplan aufgenommen.

Die Auswahl der zu ergänzenden Straßenabschnitte erfolgte dabei in Abstimmung mit der Stadtverwaltung, einheitlich im gesamten Stadtgebiet anhand der Schwelle der Verkehrsbelastung von 4.000 Kfz / 24h bzw. Tag im durchschnittlichen täglichen Verkehr (DTV).

In Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Fichtner Water & Transportation GmbH wurde ein Entwurf zur Fortschreibung des Lärmaktionsplans erstellt. In diesem Entwurf werden die rechtlichen Rahmenbedingungen genannt, die Ergebnisse der Lärmkartierung zusammengefasst, grundlegende Strategien zur Lärminderung vorgeschlagen und potenzielle Einzelmaßnahmen mit Aussagen zu Nutzen und Kosten vorgestellt.

Wesentliche vorgeschlagene Maßnahmen sind:

1. Lärmindernde Fahrbahndeckschicht:

- B 34 - Liedermatte, Unter der Steigtrotte
- B 500 - St. Blasier Straße
- B 34 - Eisenbahnstraße
- B 34- Schmittenau
- L 159 - Ortsdurchfahrt Tiengen
- L 161 - Schlüchtalstraße in Gurtweil

2. Geschwindigkeitsbeschränkung:

- Tempo 50 nachts auf der B 34 - Liedermatte, Unter der Steigtrotte
- Tempo 30 nachts auf der L 159 - Ortsdurchfahrt Tiengen
- Tempo 30 nachts auf der L 161 - Schlüchtalstraße in Gurtweil
- Tempo 30 ganztägig auf der Gurtweiler Straße
- Tempo 30 ganztägig auf der Rathausstraße in Gurtweil

Die Lärmkartierung der 4. Runde ist unter folgendem Link einsehbar:

https://drive.waldshut-tiengen.de/d/s/12c4REVA6PyobXXly8PLkIS2S7AY3WLw/S1xbLrXp7-8f8piwvqUWXwBZfu8_zUCY-ELnAJmeClww

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind am Montag, dem 12.05.2025 um 18.00 Uhr,

in die Stadthalle Waldshut, Winkelstraße 9, 79761 Waldshut-Tiengen

zur Teilnahme am Lärmforum herzlich eingeladen.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Fachvortrag zu Anlass, Herangehensweise und Maßnahmen der Lärminderung
3. Möglichkeit für Nachfragen zum Entwurf der Lärmaktionsplanung
4. Möglichkeit, anhand der Stände mit Stellwänden und Luftbildern (Stadtteile Waldshut, Tiengen, Gurtweil), zu den vorgeschlagenen Maßnahmen, Anmerkungen, Ergänzungsvorschläge oder Kritik mitzuteilen oder aufzuzeigen
5. Zusammenfassung der Ergebnisse und Ausblick

Waldshut-Tiengen, den 17.04.2025

Martin Gruner
Oberbürgermeister